

Finanzbericht

zum Stichtag 31.12.2024



Stadt Aurich

Der Bürgermeister

FD Finanzen

Bgm.-Hippen-Platz 1, 26603 Aurich

Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisprognose	3
2 Ertragsprognose.....	4
2.1 Prognose der Steuererträge	5
2.2 Prognose der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	6
2.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7
2.4 Sonstige Erträge	8
3 Aufwandsprognose	8
3.1 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10
3.2 Transferaufwendungen.....	10
3.3 Sonstige ordentliche Aufwendungen.....	11
3.4 Sonstige Aufwendungen.....	12
4 Rücklagenentwicklung	13
5 Prognose zur Investitionstätigkeit	14
6 Entwicklung Finanzierungstätigkeit	15

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht soll zum Stichtag ein Sachstand zur aktuellen Finanzlage sowie eine Prognose des zu erwartenden Jahresergebnisses für das Haushaltsjahr 2024 abgegeben werden. Der Stichtag des vorliegenden Berichts ist der 31. Dezember 2024. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind noch Buchungen in 2024 möglich.

Die Prognosen basieren auf einer unterjährigen Finanzdatenauswertung für die einzelnen Monate und werden grundsätzlich mathematisch bzw. manuell anhand von Erfahrungswerten aus den vorangegangenen drei Jahren und auf Basis aktueller Erkenntnisse hochgerechnet.

1 Ergebnisprognose

Die städtische Finanzlage hat sich im Vergleich zum letzten Finanzbericht vom 30.09.2024 etwas verschlechtert. Dies ist vor allem auf eine zu erhöhende Pensions- und Beihilferückstellung zurückzuführen. Im Wesentlichen wird das Haushaltsergebnis aber weiterhin durch erhöhte Gewerbesteuererhebungen beeinflusst.

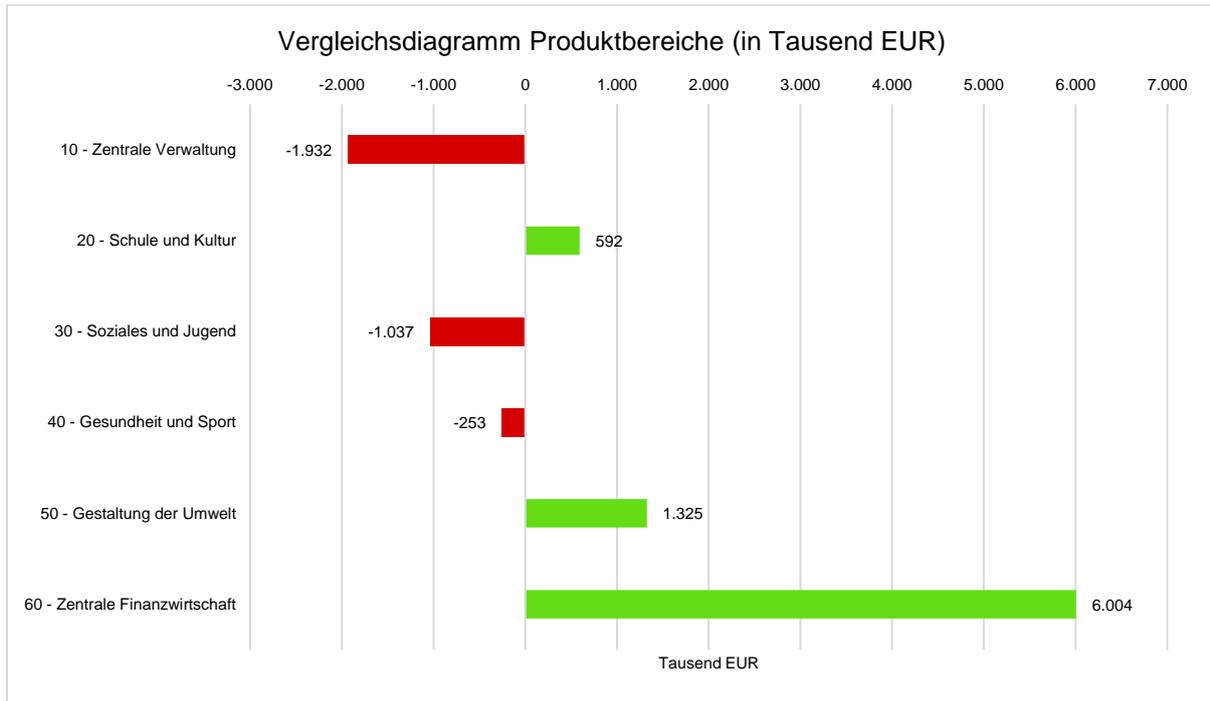
Nach aktuellem Stand wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von -7.810.793 Euro gerechnet. Das würde gegenüber der fortgeschriebenen Haushaltsplanung in Höhe von -12.510.900 Euro eine Abweichung von 4.700.106,65 Euro bzw. -37,57% bedeuten. Es handelt sich bei diesem Jahresergebnis lediglich um einen prognostizierten Wert. Das tatsächliche Ergebnis kann noch variieren (positiv oder negativ). In der nachfolgenden Tabelle wird das prognostizierte Ergebnis detaillierter abgebildet:

	Plan	Prognose Dezember 2024	Abweichung	Abweichung in %
Summe ordentliche Erträge	106.691.000	112.433.120	5.742.120,26 	5,38
Summe ordentliche Aufwendungen	119.201.900	120.649.522	1.447.622,03 	1,21
Ordentliches Ergebnis	-12.510.900	-8.216.402	4.294.498,23 	34,33
Außerordentliche Erträge	--	414.710	414.709,81 	--
Außerordentliche Aufwendungen	--	9.101	9.101,39 	--
Außerordentliches Ergebnis	--	405.608	405.608,42 	--
Jahresergebnis	-12.510.900	-7.810.793	4.700.106,65 	37,57

Erwartetes Ergebnis nach Produktbereichen

Die nachfolgende Tabelle veranschaulicht, wie sich die prognostizierten Veränderungen gegenüber dem geplanten Ergebnis auf die Produktbereiche verteilen:

	Plan	Prognose Dezember 2024	Abweichung	Abweichung in %
10 - Zentrale Verwaltung	-13.112.000	-15.043.519	-1.931.519 	-14,73
20 - Schule und Kultur	-8.028.500	-7.436.179	592.321 	7,38
30 - Soziales und Jugend	-11.863.700	-12.900.836	-1.037.136 	-8,74
40 - Gesundheit und Sport	-3.784.900	-4.037.665	-252.765 	-6,68
50 - Gestaltung der Umwelt	-12.556.700	-11.231.746	1.324.954 	10,55
60 - Zentrale Finanzwirtschaft	36.834.900	42.839.151	6.004.251 	16,30
Summe: GH - Gesamthaushalt	-12.510.900	-7.810.793	4.700.107 	37,57

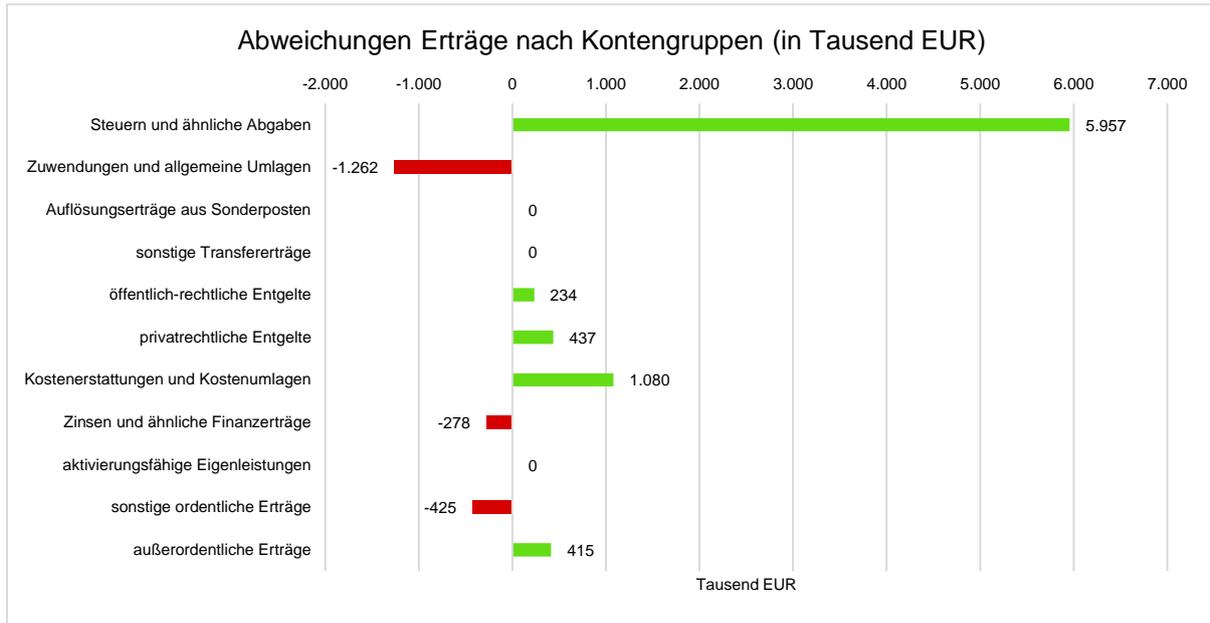


2 Ertragsprognose

Für das Jahr 2024 wird aktuell mit einem Gesamtertrag, ohne Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage, in Höhe von 112.847.830 gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von 106.691.000 eine Abweichung um 6.156.830,07 Euro bzw. 5,77%.

Die erwarteten Veränderungen bei den einzelnen Kontengruppen der Erträge stellen sich wie folgt dar:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Steuern und ähnliche Abgaben	62.465.000	68.421.565	5.956.565 ↗	9,54
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.989.900	21.727.738	-1.262.162 ↘	-5,49
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.500.000	3.500.000	0 →	0,00
sonstige Transfererträge	--	295	295 ↗	--
öffentlich-rechtliche Entgelte	9.454.800	9.688.986	234.186 ↗	2,48
privatrechtliche Entgelte	4.063.000	4.500.186	437.186 ↗	10,76
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	674.000	1.753.770	1.079.770 ↗	160,20
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	608.000	329.762	-278.238 ↘	-45,76
aktivierungsfähige Eigenleistungen	400.000	400.000	0 →	0,00
sonstige ordentliche Erträge	2.536.300	2.110.817	-425.483 ↘	-16,78
Ordentliche Erträge	106.691.000	112.433.120	5.742.120 ↗	5,38
außerordentliche Erträge	--	414.710	414.710 ↗	--
Summe der Erträge	106.691.000	112.847.830	6.156.830 ↗	5,77



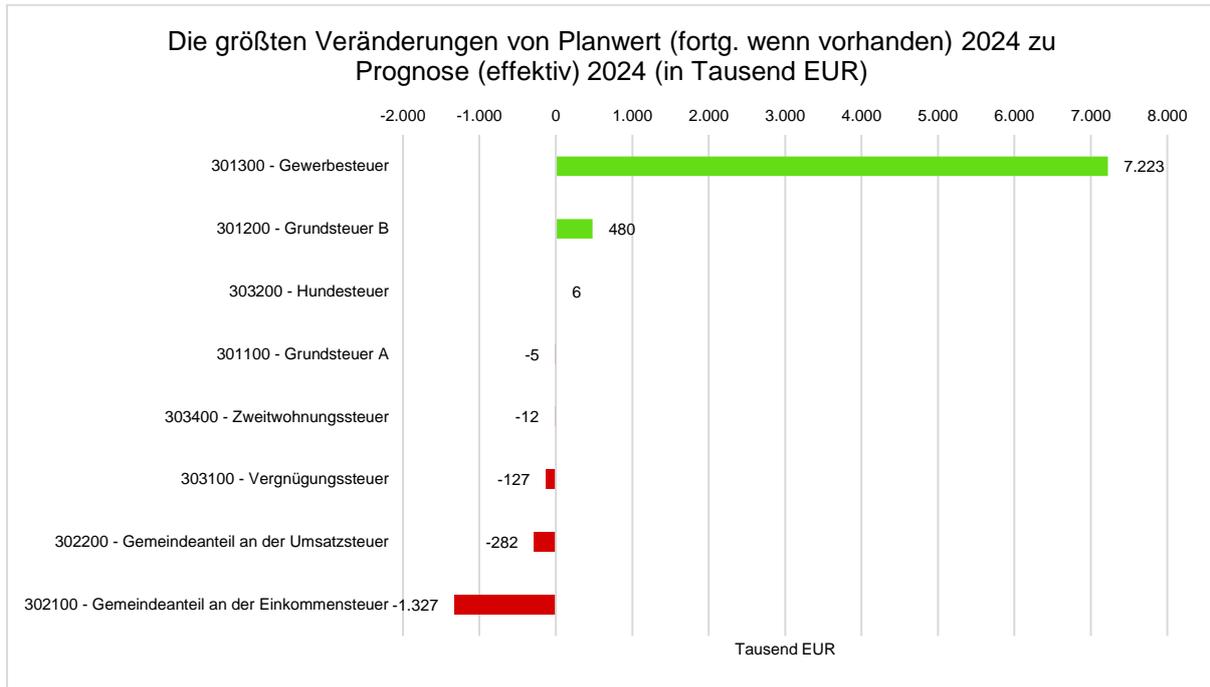
2.1 Prognose der Steuererträge

Steuern sind für die Stadt Aurich eine der Hauptertragsquellen, daher ist auf sie ein besonderes Augenmerk zu legen. Mit aktuellem Stand wird hier ein Ertrag für die Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 68.421.565 prognostiziert. Gegenüber dem Haushaltsansatz für 2024 in Höhe von 62.465.000 bedeutet das eine Abweichung von 5.956.565,02 bzw. 9,54%.

- Bei der Grundsteuer B ist nach Anhebung des Hebesatzes im Zusammenhang mit dem Wegfall der Straßenausbaubeitragssatzung mit Mehreinnahmen in Höhe von 480.000 € zu rechnen.
- Die Veranlagung der Gewerbesteuer hat sich aufgrund erhöhter Steuermessbeträge aus vergangenen Jahren bei einigen großen Gewerbebetrieben verbessert. Hier wird mit Mehrerträgen in Höhe von rd. 7,2 Mio. € gerechnet.
- Bei den Gemeindeanteilen an den Bundessteuern (Einkommensteuer und Umsatzsteuer) werden konjunkturbedingt Mindereinnahmen in Höhe von rund 1,61 Mio. € erwartet.
- Bei der Vergnügungssteuer wird mit Mindereinnahmen von 127.000 € gerechnet, da zuletzt Steuerpflichtige weggebrochen sind.

Die Veränderungen werden in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Steuern und ähnliche Abgaben	62.465.000	68.421.565	5.956.565 	9,54
301100 - Grundsteuer A	300.000	295.250	-4.750 	-1,58
301200 - Grundsteuer B	8.100.000	8.580.174	480.174 	5,93
301300 - Gewerbesteuer	26.000.000	33.223.325	7.223.325 	27,78
302100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	22.190.000	20.862.801	-1.327.199 	-5,98
302200 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.930.000	4.648.375	-281.625 	-5,71
303100 - Vergnügungssteuer	660.000	532.638	-127.362 	-19,30
303200 - Hundesteuer	195.000	201.017	6.017 	3,09
303400 - Zweitwohnungssteuer	90.000	77.984	-12.016 	-13,35

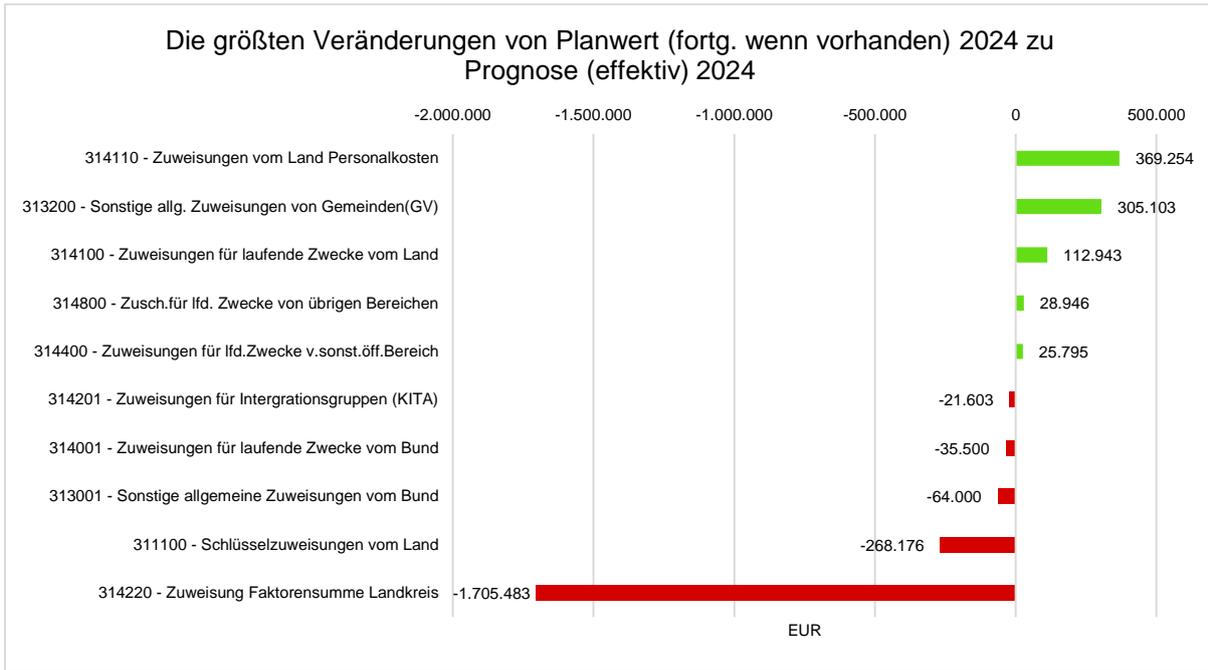


2.2 Prognose der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Zuweisungen und Zuwendungen sind für die Stadt Aurich eine weitere Hauptertragsquelle. Nach aktuellem Stand wird hier ein Ertrag für die Zuweisungen und Zuweisungen in Höhe von 21.727.738 prognostiziert. Gegenüber dem Haushaltsansatz für 2024 in Höhe von 22.989.900 bedeutet das eine Abweichung von -1.262.161,77 bzw. -5,49%.

Die Mindererträge sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass sich aufgrund der Umstellung auf die neue KiTa-Vereinbarung die Abrechnung der KiTas verzögert und damit auch die eingeplante Nachzahlung des Landkreises auf die bisher erhaltenen Abschläge. Die Höhe dieser Nachzahlung ist ungewiss und wird im Laufe des Jahres 2025 erfolgen. Die Veränderungen werden in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.989.900	21.727.738	-1.262.162 ↓	-5,49
Schlüsselzuweisungen	11.655.000	11.386.824	-268.176 ↓	-2,30
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	9.870.900	8.636.699	-1.234.201 ↓	-12,50
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	1.464.000	1.704.215	240.215 ↑	16,41



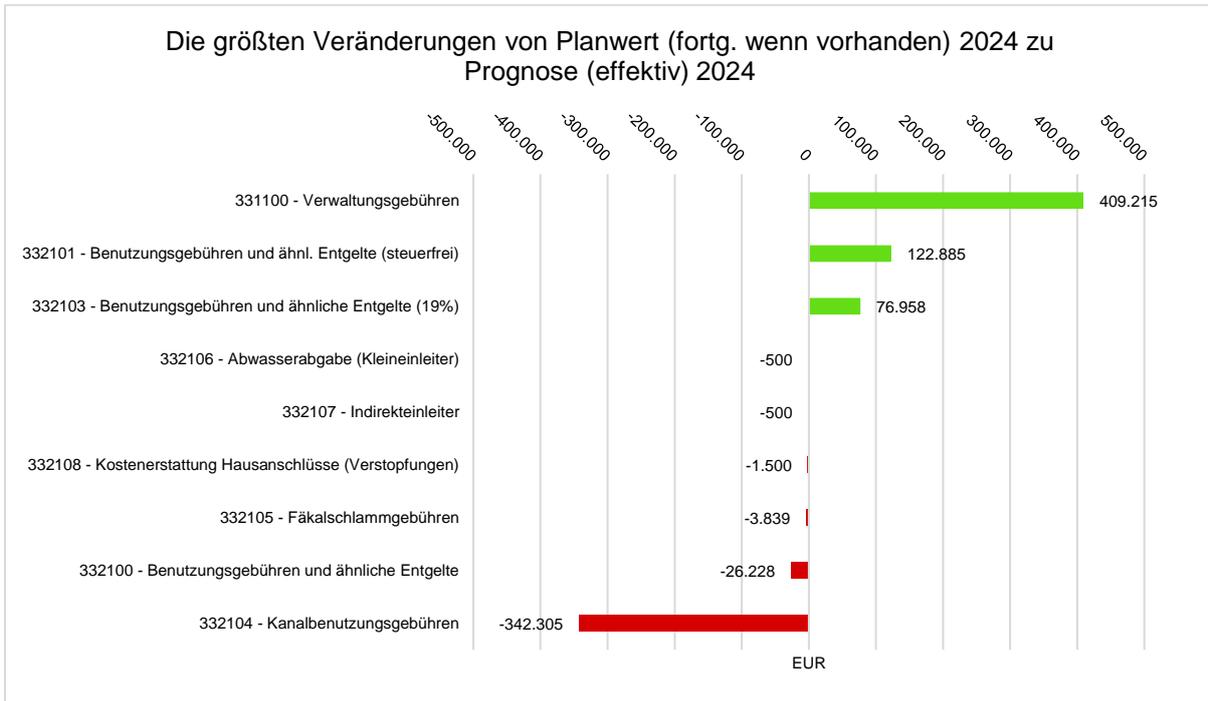
2.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen im Wesentlichen die Benutzungsgebühren öffentlicher Einrichtungen (Parkflächen, KiTas, Obdachlosenunterkünfte etc.) und die Verwaltungsgebühren. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 wurde ein Ansatz von 9.454.800 Euro veranschlagt. Die aktuelle Prognose sieht hier ein Jahresergebnis von 9.688.986 vor, was einer Abweichung um 234.186,39 Euro bzw. 2,48% entspricht.

Ausschlaggebend sind hier die Mindererträge bei den Kanalbenutzungsgebühren in Höhe von rund 342.000 € einerseits sowie die Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren in Höhe von rund 409.000,- € andererseits. Letztere sind vor allem auf Mehrerträge bei Baugenehmigungen und bei der Genehmigung von Schwertransporten zurückzuführen.

Die Veränderungen werden erneut in der folgenden Tabelle sowie dem Diagramm übersichtlich dargestellt:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	9.454.800	9.688.986	234.186 ↗	2
331100 - Verwaltungsgebühren	1.136.800	1.546.015	409.215 ↗	36
332100 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	718.000	691.772	-26.228 ↘	-4
332101 - Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte (steuerfrei)	497.500	620.385	122.885 ↗	25
332103 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (19%)	165.000	241.958	76.958 ↗	47
332104 - Kanalbenutzungsgebühren	6.900.000	6.557.695	-342.305 ↘	-5
332105 - Fäkalschlammgebühren	35.000	31.161	-3.839 ↘	-11
332106 - Abwasserabgabe (Kleineinleiter)	500	0	-500 ↘	-100
332107 - Indirekteinleiter	500	0	-500 ↘	-100
332108 - Kostenerstattung Hausanschlüsse (Verstopfungen)	1.500	0	-1.500 ↘	-100



2.4 Sonstige Erträge

Auffällig bei der Ertragsprognose (vgl. Pkt. 2) sind weiterhin die Mehrerträge bei den „privatrechtlichen Entgelten“ in Höhe von rund 437.000,- €. Diese sind sowohl bei den Erträgen aus Verkauf sowie den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten zu verorten, welche wiederum aus dem Betrieb des de Baalje resultieren.

Die Mehrerträge bei den „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ in Höhe von rund 1.080.000,- sind auf einmalige Effekte zurückzuführen. Dies sind zum einen die aus dem Vergleich für das Hafenbecken „Oll Haven Auerk“ erhaltenen Zahlungen sowie die Auflösung eines Kontos für NLG-Kompensationsmaßnahmen. Darüber hinaus wird der Wert noch durch Entgeltfortzahlungen nach U1 und U2 seitens der Krankenkassen beeinflusst.

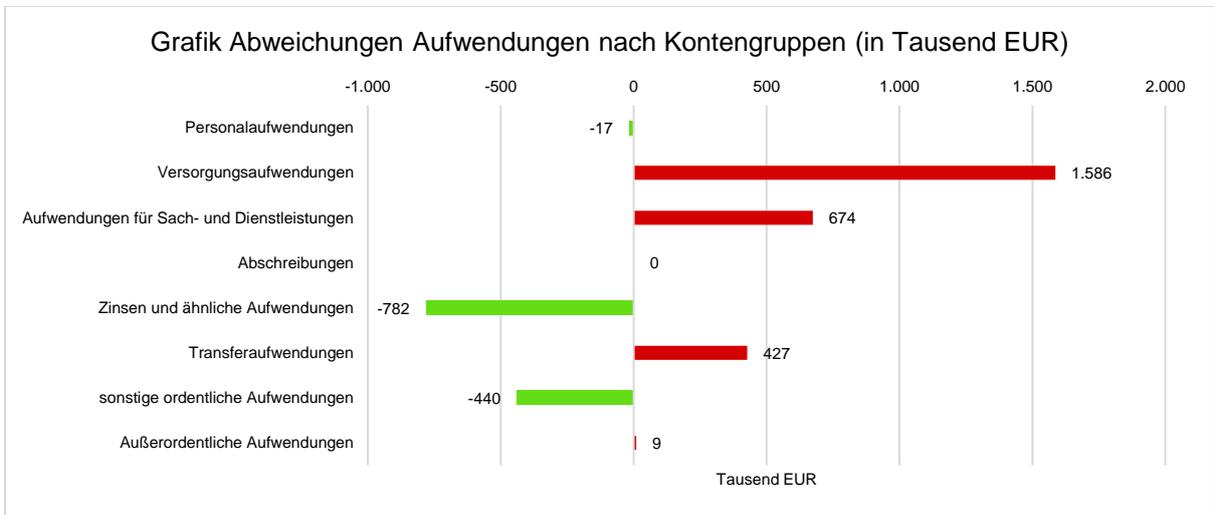
Aufgrund der Zinsentwicklung wird im Rahmen der Zinssteuerung nicht mehr von eingesparten Zinsen in Höhe von 500.000 € ausgegangen, sondern nur noch von 260.000 €. Dies entspricht folglich Mindererträgen von 240.000 €, die sich unter „Zinsen und ähnliche Finanzerträge“ wiederfinden.

3 Aufwandsprognose

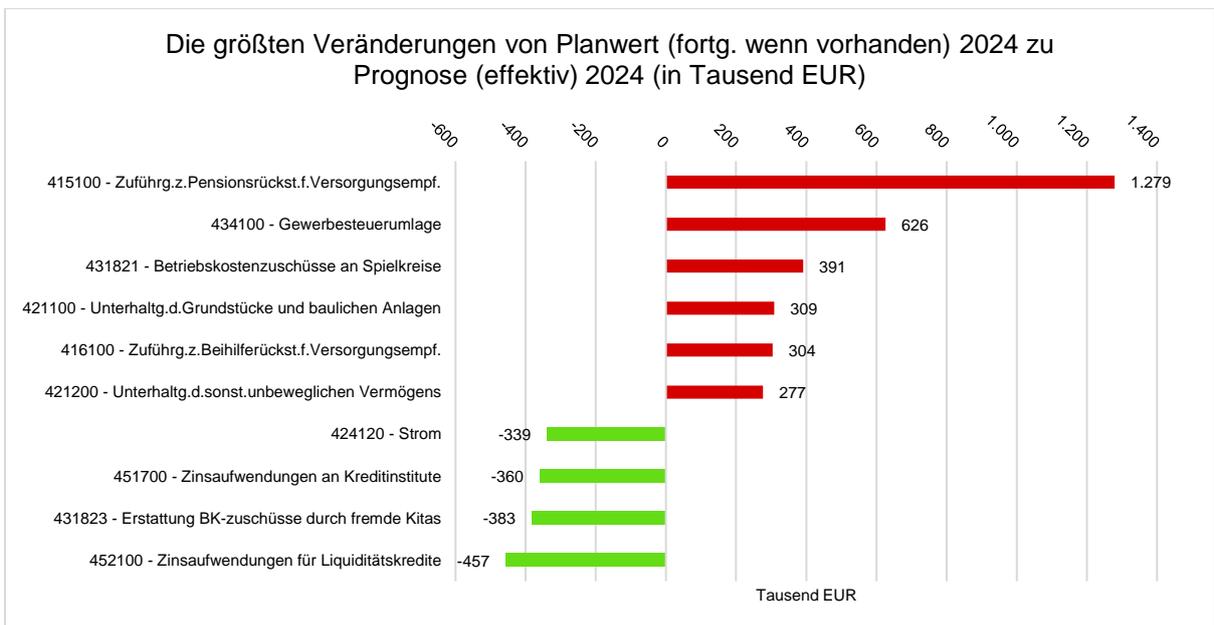
Auf der Aufwandsseite wurden Gesamtaufwendungen ohne Verrechnungen mit den Rücklagen in Höhe von 119.201.900 Euro geplant. Die aktuelle Prognose sieht Gesamtaufwendungen in Höhe von 120.658.623 vor. Das bedeutet eine Abweichung um 1.456.723 Euro bzw. 1,22%.

Die nachfolgende Tabelle sowie das Diagramm geben einen Überblick darüber, wie sich die einzelnen Aufwandspositionen entwickeln:

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Personalaufwendungen	35.980.200	35.963.580	-16.620 →	-0,05
Versorgungsaufwendungen	211.900	1.797.949	1.586.049 ↗	748,49
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.830.600	16.504.201	673.601 ↗	4,26
Abschreibungen	13.151.100	13.151.100	0 →	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.071.200	2.289.449	-781.751 ↘	-25,45
Transferaufwendungen	47.002.300	47.429.017	426.717 →	0,91
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.954.600	3.514.226	-440.374 ↘	-11,14
Summe ordentliche Aufwendungen	119.201.900	120.649.522	1.447.622 ↗	1,21
Außerordentliche Aufwendungen	--	9.101	9.101 ↗	--
Aufwendungen Gesamt	119.201.900	120.658.623	1.456.723 ↗	1,22



Das folgende Diagramm stellt die größten erwarteten Veränderungen bei den Aufwendungen auf Einzelkontenbasis dar. Die Darstellung kann sowohl Verbesserungen als auch Verschlechterungen enthalten.



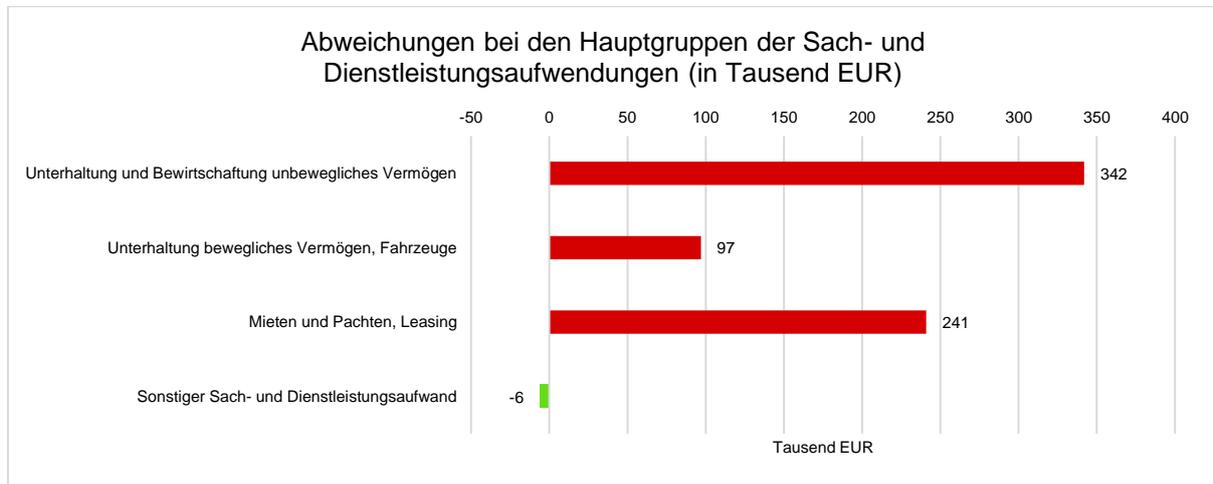
Wie Eingangs (vgl. Pkt. 1) bereits erwähnt, ist nach Mitteilung der Niedersächsischen Versorgungskasse aus dem Dezember 2024 eine Erhöhung der Pensions- und Beihilferückstellungen erforderlich. Dies ist zum einen auf die Personalentwicklung im Bereich der Beamten, zum anderen auf die letzte Besoldungsanpassung zurückzuführen. Diese Anpassung findet sich sowohl in den Personalaufwendungen, insbesondere aber auch in den Versorgungsaufwendungen wieder.

3.1 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird ein Jahresergebnis von 16.504.201 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Jahresplanwert von 15.830.600 Euro eine Abweichung um 673.601 Euro bzw. 4,26%.

Die nachfolgenden Darstellungen geben einen Überblick über die wesentlichen Abweichungen diesen Posten betreffend.

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	9.441.500	9.783.478	341.978 ↗	3,62
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	1.506.600	1.603.177	96.577 ↗	6,41
Mieten und Pachten, Leasing	927.200	1.168.524	241.324 ↗	26,03
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	3.933.300	3.949.022	15.722 →	0,40
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	15.808.600	16.504.201	695.601 ↗	4,40



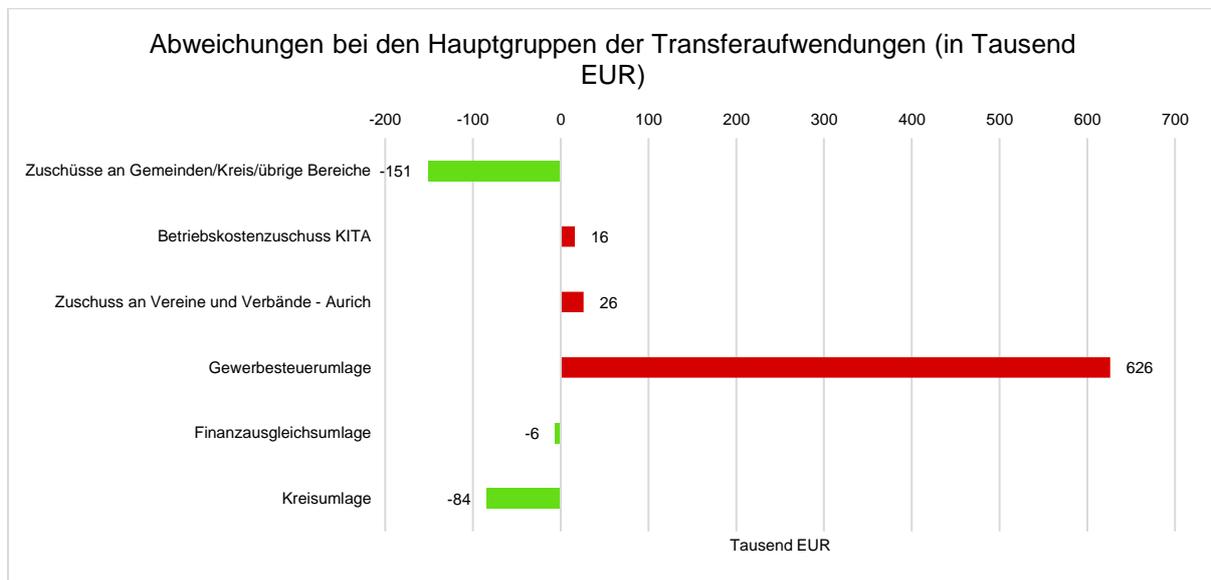
3.2 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen stellen die größte Position im Haushalt der Stadt Aurich dar. Im Haushaltsplan wurden hierfür 47.002.300 Euro vorgesehen. Im Rahmen der Prognoseerstellung im Monat Dezember wurden 47.429.017 Euro prognostiziert. Das bedeutet eine Abweichung von 426.717 Euro bzw. 0,91%.

Im Wesentlichen liegt dies in der erhöhten Gewerbesteuerumlage (aufgrund der Mehrerträge bei der Gewerbesteuer) begründet.

Nachfolgendes Diagramm und Tabelle geben wieder Auskunft über die Hauptgruppen dieser Position.

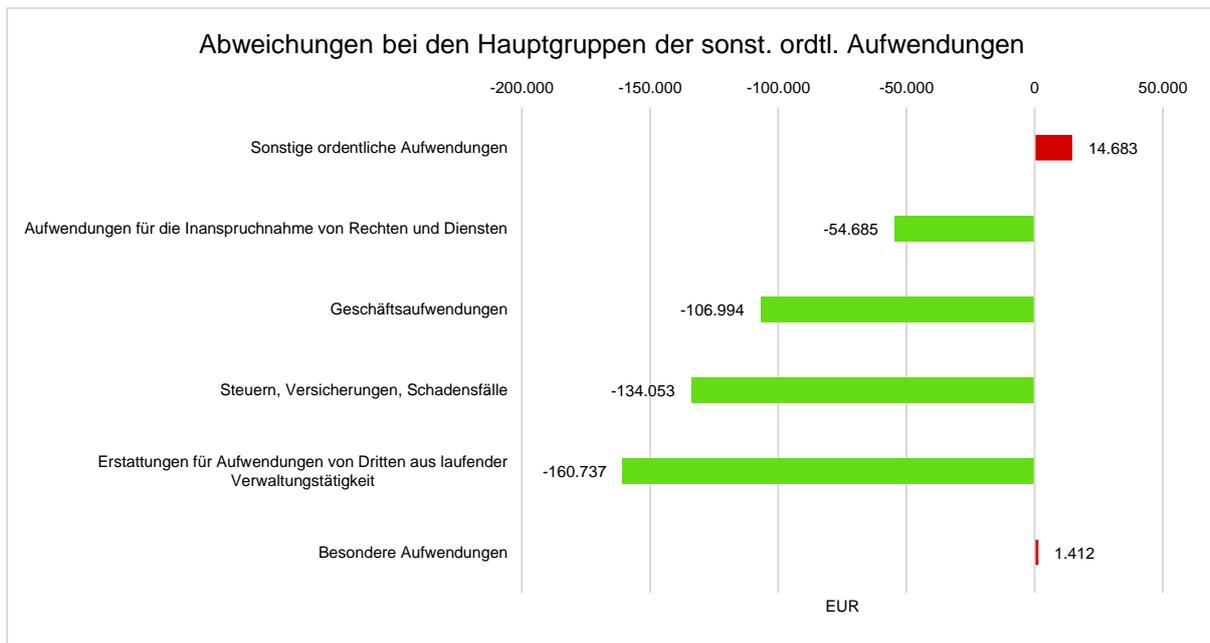
	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Zuschüsse an Gemeinden/Kreis/übrige Bereiche	1.277.700	1.126.979	-150.721 	-11,80
Betriebskostenzuschuss KITA	8.975.100	8.990.795	15.695 	0,17
Zuschuss an Vereine und Verbände - Aurich	259.500	285.629	26.129 	10,07
Gewerbesteuerumlage	2.280.000	2.905.646	625.646 	27,44
Finanzausgleichsumlage	100.000	93.576	-6.424 	-6,42
Kreisumlage	34.110.000	34.026.392	-83.608 	-0,25
Transferaufwendungen	47.002.300	47.429.017	426.717 	0,91



3.3 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird ein Jahresergebnis von 3.514.226 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Jahresplanwert von 3.954.600 Euro eine Abweichung von -440.374 Euro bzw. -11,14%. Das Diagramm gibt eine Übersicht über die Abweichungen der Hauptgruppen in dieser Aufwandsposition.

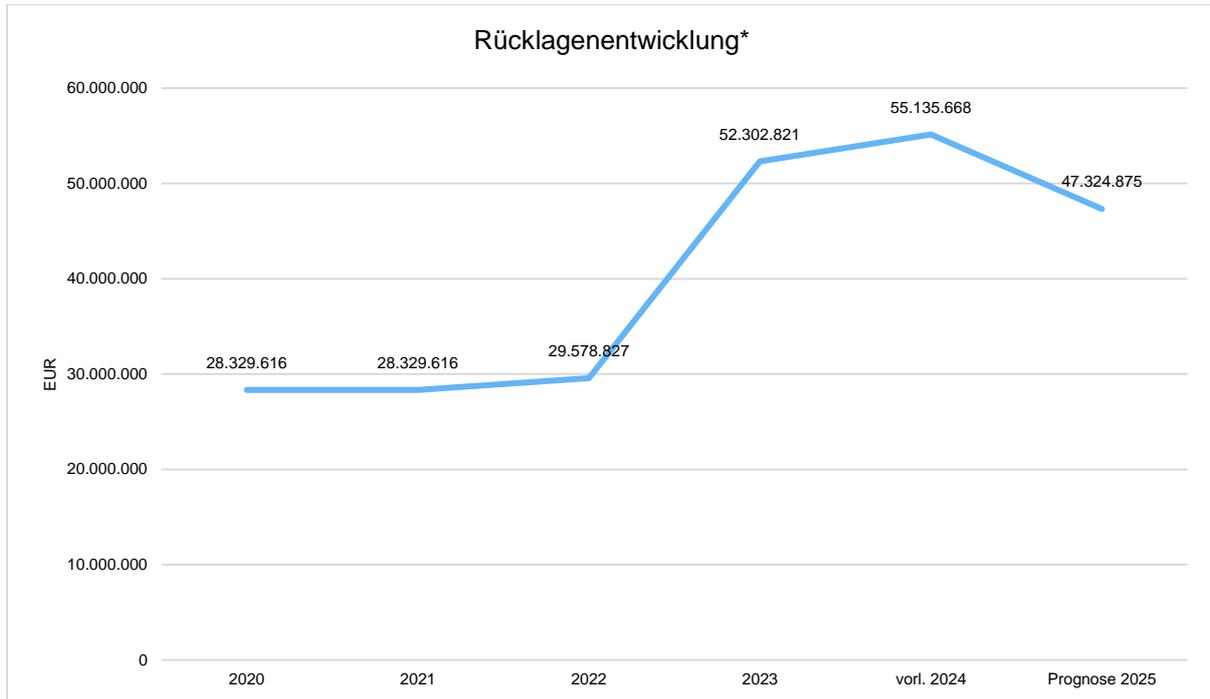
	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung in %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.100	96.783	14.683 	17,88
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	647.000	592.315	-54.685 	-8,45
Geschäftsaufwendungen	1.898.300	1.791.306	-106.994 	-5,64
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	756.800	622.747	-134.053 	-17,71
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	570.400	409.663	-160.737 	-28,18
Besondere Aufwendungen	--	1.412	1.412 	--
Summe sonstige ordentliche Aufwendungen	3.954.600	3.514.226	-440.374 	-11,14



3.4 Sonstige Aufwendungen

Auffällig bei der Aufwandsprognose (vgl. Pkt. 3) sind weiterhin die „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“. Aufgrund einer im Vergleich zum Plan geringen Inanspruchnahme der Investitions- und Kassenkredite sowie einer gemäßigten Zinsentwicklung sind hier Minderaufwendungen in Höhe von rund 782.000 € zu erwarten.

4 Rücklagenentwicklung



*Darstellung: Rücklage Jahr X + Ergebnis Jahr X = Rücklage Jahr X+1

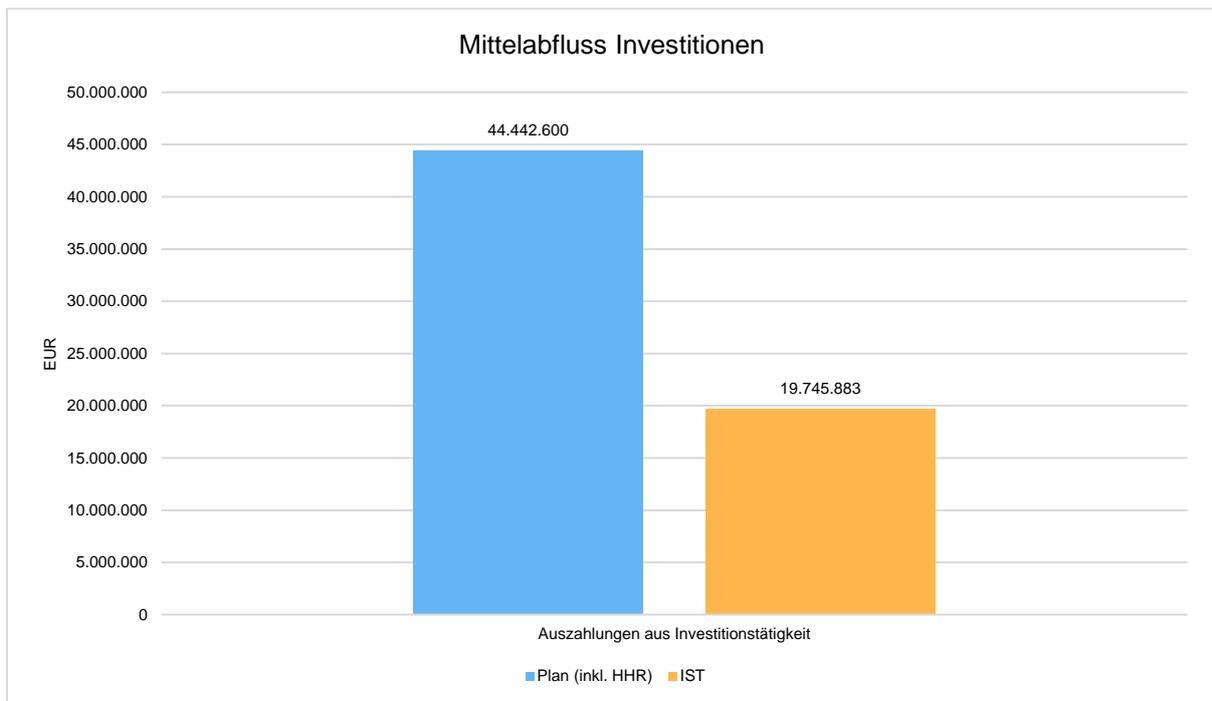
Das Jahresergebnis 2020 wurde gem. § 182 Abs. 4 Nr. 1 NKomVG als Fehlbetrag aufgrund einer epidemischen Lage in der Bilanz auf der Passivseite gesondert ausgewiesen und nicht der Überschussrücklage zugeführt.

5 Prognose zur Investitionstätigkeit

Neben den Prognosen zum Ergebnishaushalt gilt der Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt im Zuge der unterjährigen Berichterstattung ein besonderes Augenmerk.

Übersicht Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Plan	Ist	Abweichung	Abweichung in %
18. - Investitionszuwendungen	3.960.900	4.075.199	114.299 ↗	2,89
19. - Beiträge und ähnliche Entgelte	1.165.300	11.796	-1.153.504 ↘	-98,99
20. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	620.000	139.385	-480.615 ↘	-77,52
22. - Sonstige Investitionstätigkeit	0	9.612	9.612 ↗	--
23. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.746.200	4.235.991	-1.510.209 ↘	-26,28
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.314.000	1.782.877	468.877 ↗	35,68
25. - Baumaßnahmen	32.261.300	9.984.997	-22.276.303 ↘	-69,05
26. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	3.748.000	1.489.436	-2.258.564 ↘	-60,26
27. - Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögensanlagen	951.000	760.218	-190.782 ↘	-20,06
28. - aktivierbare Zuwendungen	376.100	70.601	-305.499 ↘	-81,23
29. - Sonstige Investitionsauszahlungen	5.792.200	5.657.754	-134.446 ↘	-2,32
30. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	44.442.600	19.745.883	-24.696.717 ↘	-55,57
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit	-38.696.400	-15.509.892	23.186.508 ↗	59,92



6 Entwicklung Finanzierungstätigkeit

